

## **MAPS Lehramt.International: International Mobility in the Master of Primary School Education International Summer School of Teacher Education**

Im Rahmen des DAAD-Modellprojektes „International Mobility in the Master of Primary School Education – MAPS Lehramt.International“ wurde im Sommersemester 2022 eine 2-wöchige *International Summer School of Teacher Education* an der Universität Vechta durchgeführt, die fortan jährlich stattfinden soll.

Die Summer School wurde von international renommierten Dozent:innen der Universitäten Bozen, Graz, Tallinn und Vechta begleitet, die ihre Expertise im Rahmen des neu entwickelten Wahlpflichtmoduls „*Teaching and learning at Primary School from an international perspective*“ einbrachten. Das Modul ist als Blockveranstaltung curricular im Lehramtsstudium im überfachlichen Profilierungsbereich an der Universität Vechta - bzw. im Wahlbereich an den Partnerhochschulen der Freien Universität Bozen (IT) sowie der Tallinn University (EST) - mit 6 ECTS verankert. Damit wird einerseits die Möglichkeit der Internationalisierung zu Hause für Lehramtsstudierende gestärkt, andererseits wird den internationalen Lehramtsstudierenden die Chance eines Gaststudiums und Anerkennung von Studienleistungen an der Universität Vechta ermöglicht.

Inhaltlich setzte sich das Modul „Teaching and learning at Primary School from an international perspective“ aus 3 Seminaren zusammen:

- (1) Umgang mit Heterogenität: Grundschulsysteme im internationalen Vergleich,
- (2) „Help Me Do It Myself“: Einführung in die Montessori-Pädagogik,
- (3) Lernen außerhalb des Klassenzimmers.

Abgerundet wurde das Kursangebot durch ein interkulturelles Training sowie ein soziales Begleitprogramm, das viel Raum für Austausch und Vernetzung bot.

Die International Summer School of Teacher Education wurde im Anschluss umfassend evaluiert, um die Qualität zu sichern und zu verbessern. Die Ergebnisse sollen im Folgenden dargestellt werden.

### **Methode**

---

#### **Erhebungsinstrument**

Die International Summer School of Teacher Education wurde mithilfe eines Fragebogens evaluiert. Dieser wurde von der „Guideline: How to manage a Summer School“ des von der EU ausgewiesenen Good Practice-Projektes „EduSaPMan“ aus dem Jahr 2017 adaptiert und durch eigene Fragen ergänzt.

In dem Fragebogen wurden der Gesamteindruck und Lernzuwachs an interkulturellen Kompetenzen der Teilnehmenden abgefragt. Außerdem konnten sie ihre Einschätzung zur Organisation der Summer School, zum Inhalt und zur Qualität der Lehrveranstaltungen, zu den

Dozierenden sowie zur praktischen Arbeit und den Exkursionen abgeben. Bei den Items galt, je größer die Zahl ist, desto größer ist die Zustimmung. Gegeben war eine Skala von 1 (= strongly disagree) bis 6 (= strongly agree). Die Daten wurden direkt im Anschluss an die Durchführung der Summer School erhoben.

## Stichprobe

Insgesamt haben neun Studierende die International Summer School mithilfe des Fragebogens evaluiert. Die Teilnehmenden waren Studierende der Universität Vechta sowie Austauschstudierende der Universität Bozen und der Tallinn University.

## Ergebnisse

---

Alle Teilnehmenden haben die International Summer School insgesamt als sehr gut bewertet. Besonders positiv hervorgehoben wurden die Gesamtorganisation, die Aufteilung der Summer School in verschiedene Seminare, die Vielfalt der Lehrkräfte, das Zeitmanagement, die Atmosphäre während der Summer School und die verschiedenen Exkursionen, bei denen die Studierenden und Hochschullehrenden u.a. die Hansestadt Bremen und das Goldenstedter Moor erkundeten, verschiedene inklusive Bildungseinrichtungen, wie die Nelson-Madela-Schule in Rheine und die Erich-Kästner-Schule in Vechta besuchten und die Summer School auf dem Vechtaer Stoppelmarkt zusammen ausklingen ließen. Die sehr positive Bewertung zeigt sich besonders in der guten Vorbereitung und dem motivierenden Auftreten der Lehrenden sowie der Möglichkeit zur aktiven Teilnahme in den Lerneinheiten, da alle neun von neun Teilnehmenden in diesen Punkten voll zustimmten.

In Bezug auf die behandelten Themen wurde das interkulturelle Training als besonders positiv bewertet, weil es die Teilnehmenden dazu angeregt hat, die Perspektive zu wechseln und kulturell offener zu denken. Vor allem bewerteten die Teilnehmenden die Angebote zu den Themen „Montessori-Pädagogik“ und „Lernen außerhalb des Klassenzimmers“ sowie zu verschiedenen interkulturellen Aspekten und Kompetenzen, *Diversity*-Dimensionen und Unterrichtsmethoden als besonders relevant für ihre Arbeit als Grundschullehrkraft.

## Organisation

Hinsichtlich der Organisation der International Summer School kann festgestellt werden, dass die Zustimmung der Teilnehmenden für ein angebrachtes Zeitmanagement, eine gute Vorbereitung und Durchführung sowie eine angemessene zeitliche Gesamtdauer der Summer School durchschnittlich bei einem Mittelwert von 5,77 lag. Das bedeutet, dass 78% der Teilnehmenden ihre volle Zustimmung gaben.

Insgesamt gaben 66% der Probanden ihre volle Zustimmung oder Zustimmung dazu, dass sie alle notwendigen Informationen für die Summer School auf der Website finden konnten. Besonders in den Wochen vor der Summer School konnte ein deutlicher Anstieg der Besuche auf der Website des Projektes MAPS der Universität Vechta verzeichnet werden. Sieben von neun Studierenden gaben an, dass der Zeitpunkt der Summer School sich sehr gut mit ihrer restlichen Studienplanung vereinbaren ließ. Der Mittelwert der Zustimmung lag hier insgesamt bei 5,77.

Auf die Frage, ob das Arbeitspensum während der Summer School angemessen war, gaben 67% der Studierenden ihre volle und 33% ihre Zustimmung. Jeweils vier Personen gaben ihre volle Zustimmung oder Zustimmung, dass die Anzahl an Lehrveranstaltungen angemessen war. Lediglich eine Person stimmte teilweise zu.

Sehr positiv bewertet wurden außerdem die Atmosphäre und die Ausstattung der Räumlichkeiten in der Universität Vechta und der Kirche am Campus, die für die Veranstaltungen der Summer School genutzt wurden. Sieben von neun Teilnehmenden gaben dabei ihre volle Zustimmung. Ähnliches trifft auch auf die Unterbringung im St. Antonius-Haus der Stadt Vechta während der Summer School zu: sechs von neun Studierenden stimmten der Aussage, dass die Unterbringung den Erwartungen entsprochen hat, voll zu.

### **Inhalt und Qualität der Lehrveranstaltungen**

Besonders hervorzuheben im Bereich Inhalt und Qualität war die Atmosphäre während der Lehrveranstaltungen. Sie wurde mit einem Mittelwert von 5,88 in diesem Bereich am besten bewertet. Das entspricht einer vollen Zustimmung von 89%. Acht von neun Studierenden gaben an, die Stimmung als sehr angenehm empfunden zu haben. Das lässt sich darauf zurückführen, dass 56% der Teilnehmenden der Aussage vollkommen zustimmten, dass ihr Wissensstand, mit dem sie in die Summer School kamen, ausreichte, um die Seminare zu verstehen. Weitere 33% der Teilnehmenden stimmten zu.

Die Inhalte der Lehrveranstaltungen wurden mit praktischen Aufgaben und Exkursionen angereichert, an verschiedenen Beispielen erläutert und die verwendeten Materialien waren klar strukturiert. In diesen Fällen gaben 67% der Befragten ihre volle Zustimmung und die restlichen 33% ihre Zustimmung, sodass der Mittelwert bei 5,66 lag.

78% stimmten der Aussage, dass die didaktischen Hilfsmittel (z.B. Flip Chart) die Lehrveranstaltungen in sinnvoller Weise unterstützt haben, voll zu. Außerdem sollten genügend Zusammenhänge mittels Verknüpfungen zwischen den verschiedenen Seminaren vermittelt werden. Insgesamt gaben acht von neun Teilnehmenden an, dass dies sehr gut gelungen ist.

Ebenfalls wurde die klare Strukturierung der eingesetzten Materialien gelobt. Sechs der neun Teilnehmenden gaben in diesem Punkt ihre volle Zustimmung. Dies zeigt sich besonders im Lernzuwachs der Teilnehmenden, da 67% von ihnen der Aussage, dass ihr Wissensstand nach der Summer School bedeutsam höher ist, in vollen Umfang zustimmten. Auch die übrigen 33% äußerten ihre Zustimmung dazu.

Das Tempo der Lerninhaltsvermittlung sowie die Varietät der Lehrveranstaltungen wurden im Vergleich etwas schlechter bewertet. 44% stimmten voll zu, dass das Vermittlungstempo in den Lehrveranstaltungen angemessen war. Allerdings stimmten auch 12% der Befragten in dieser Angelegenheit nur teilweise zu. Die gilt ebenfalls für die abwechslungsreiche Gestaltung der Lehrveranstaltungen: 22% der befragten Studierenden stimmten in diesem Punkt nur teilweise zu.

## **Lehrende**

Verglichen mit den restlichen Kategorien des Fragebogens wurde der Bereich zu den Lehrenden der International Summer School in Vechta am positivsten bewertet. Bei drei von sechs Items hat die Evaluation einen Mittelwert der Zustimmung von 6 ergeben, das bedeutet, dass 100% der Teilnehmenden ihre volle Zustimmung geäußert haben. Das betrifft die folgenden Items im Fragebogen: Die Lehrenden haben die Studierenden zu einer aktiven Teilnahme an den Lehrveranstaltungen motiviert, indem sie beispielsweise Fragen stellten; die Lehrenden gaben den Teilnehmenden die Möglichkeit, aktiv und selbstständig in den Lehrveranstaltungen zu handeln; die Lehrenden traten gut vorbereitet in den Lehrveranstaltungen auf. Die weiteren Items der Kategorie wurden ebenfalls sehr gut bewertet. Acht von neun Studierenden gaben an, dass sich die Lehrenden immer genügend Zeit nahmen, um die Fragen der Teilnehmenden zu beantworten. Der Mittelwert der Zustimmung lag in diesem Fall folglich bei 5,88. Dass komplexe Sachverhalte vereinfacht dargestellt wurden, wurde von 67% der Teilnehmenden in vollem Umfang bestätigt. Für den flüssigen und klaren Sprachstil liegt der Wert der vollen Zustimmung bei 56%.

## **Praktische Arbeit/Exkursionen/Beiträge von Studierenden**

Am besten fiel die Evaluation der Anzahl an praktischen Arbeitsstunden und die Atmosphäre während der Exkursionen und praktischen Arbeit aus. 100% der Studierenden gaben ihre volle Zustimmung zu einer angenehmen Arbeitsatmosphäre und einer angemessenen Anzahl an praktischen Arbeitsstunden. 89% der Teilnehmenden stimmten der Aussagen zu, dass die Anzahl der Exkursionen angemessen war. Die übrigen 11% hätten sich noch mehr Exkursionen während der International Summer School gewünscht.

Auf die Frage, ob die Beiträge der Studierenden hilfreich sowie das Anforderungsniveau der Lehrveranstaltungen und die Gruppengröße angemessen waren, gaben jeweils sieben von neun Studierenden ihre volle Zustimmung. Acht von neun Studierenden gaben an, dass die Betreuung durch die Lehrenden vollkommen angemessen war. Ein Studierender empfand die Betreuung als angemessen.

## **Resümee**

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Studierenden besonders das neu erworbene Wissen und die Themenauswahl als lobenswert hervorgehoben haben, weil sich die Inhalte der verschiedenen Lehrveranstaltungen und der unterschiedlichen Lehrenden gut miteinander verknüpfen ließen. Besonders wurden die Inhalte zur Montessori-Pädagogik und zum Lernen außerhalb des Klassenzimmers gelobt. Außerdem wurde der kulturelle Austausch und das interkulturelle Training wertgeschätzt, weil es zu einem gedanklichen Perspektivenwechsel und einer offenen, aufgeschlossenen Haltung bezüglich kultureller Vielfalt und Diversität beigetragen hat. Das zeigt sich besonders daran, dass sich 78% der Studierenden nach der Teilnahme an der Summer School viel besser und 22% gut auf die Arbeit in multikulturellen Klassen vorbereitet fühlen. Dies lässt sich darauf zurückführen, dass die Anwendung des neuen Wissens noch Übung erfordert.

Die insgesamt sehr positive Bewertung der Summer School kann mit dem Zugewinn an interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen abgeschlossen werden. 44% der Teilnehmenden sprechen von einem hohen Zugewinn dieser Kompetenzen im Rahmen der Summer School

und 56% sogar von einem sehr hohen Zugewinn. Begründet wird dies durch die Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten und einem höheren Selbstvertrauen in der Anwendung der deutschen und englischen Sprache. Der Zuwachs an interkulturellen Kompetenzen wird von den Teilnehmenden unter anderem mit der Zunahme an Wissen, mehr Akzeptanz für verschiedene Perspektiven und der Zusammenarbeit in Gruppen mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturen begründet.

## Literatur

---

EduSaPMan (2017): Guideline: how to manage a successful Summer School, Universität Ulm, <https://www.uni-ulm.de/en/nawi/educational-network-on-soil-and-plant-ecology-and-management/>.

## Evaluation: „International Summer School of Teacher Education“ 2022

### Project MAPS Lehramt.International

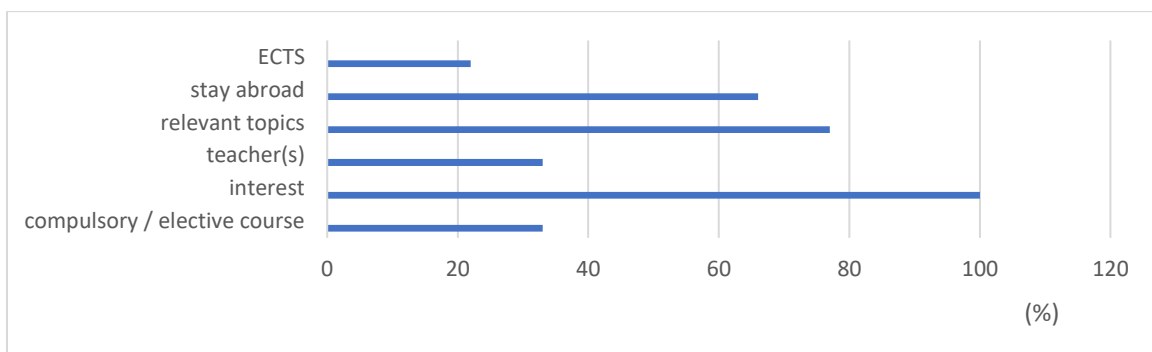
Participants in the Summer School: 9

Participants in the evaluation: 9

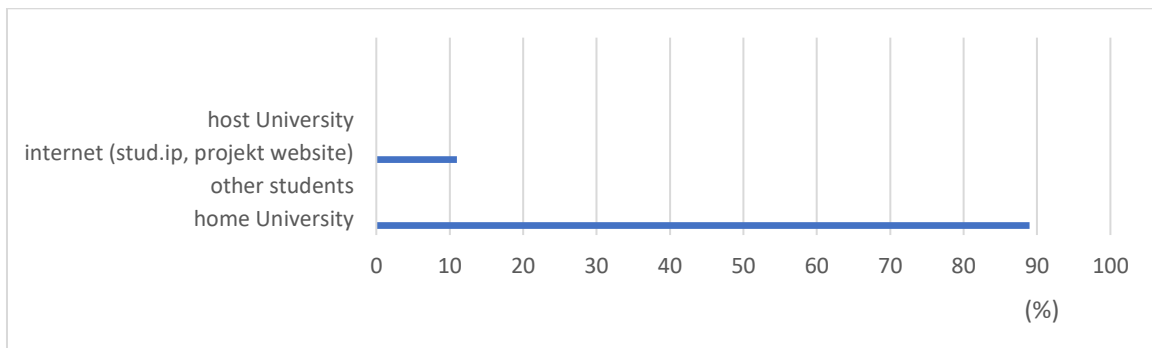
Completed questionnaires: 9 (100%)

The data from the questionnaires was evaluated by using Microsoft Excel. The arithmetic mean of all items was calculated in Microsoft Excel. Open questions were categorized and summarized. "!" indicates multiple mentions.

#### Why did you attend the International Summer School?



#### Where did you hear about the International Summer School?



#### How do you evaluate the International Summer School overall?

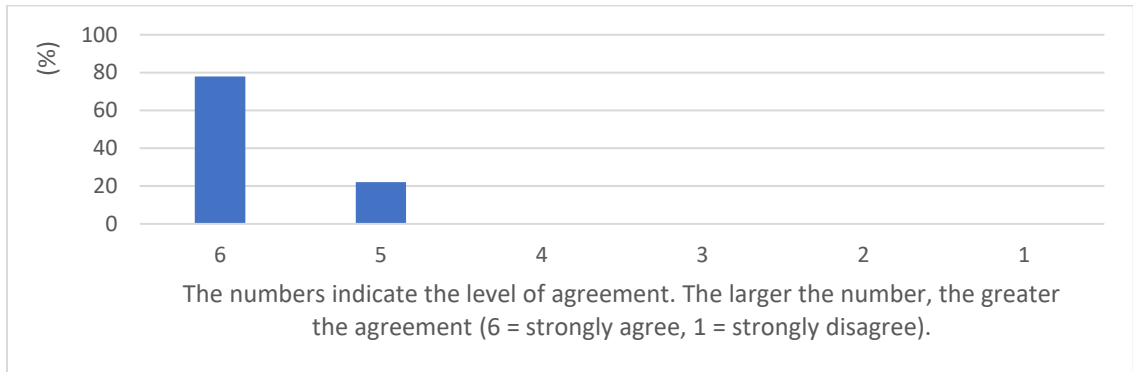


## Organization of the Summer School

### 1. The duration of the Summer School was appropriate.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

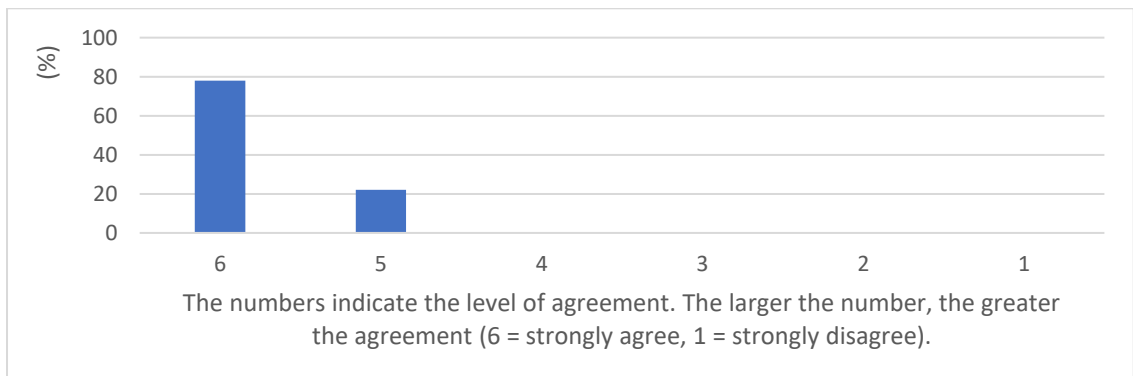
arithmetic mean: 5,77 strong agreement: 78%, agreement: 22%



### 2. The dates of the Summer School fit well in my study plan.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

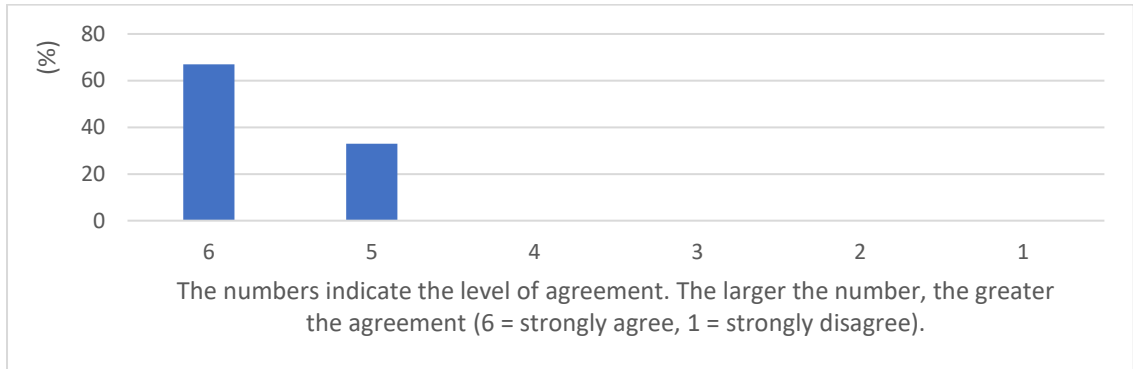
arithmetic mean: 5,77 strong agreement: 78%, agreement: 22%



**3. The workload during the Summer School was appropriate.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

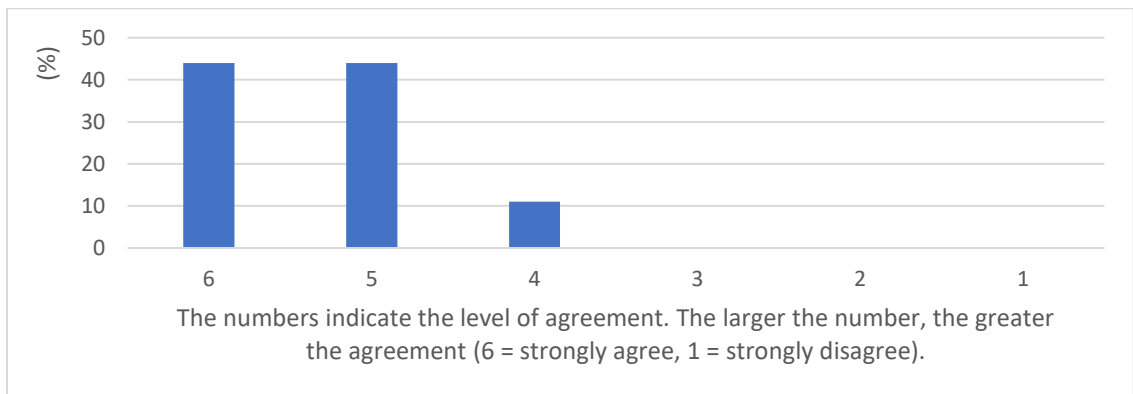
arithmetic mean: 5,66    strong agreement: 67%, agreement: 33%



**4. The number of lecture hours was appropriate.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

arithmetic mean: 5,33    strong agreement: 44%, agreement: 44%

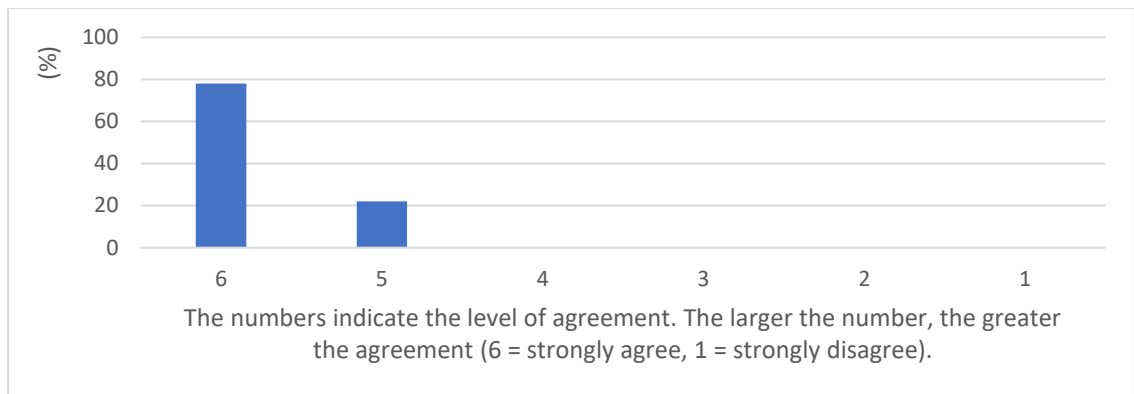




5. The Summer School was well organized.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

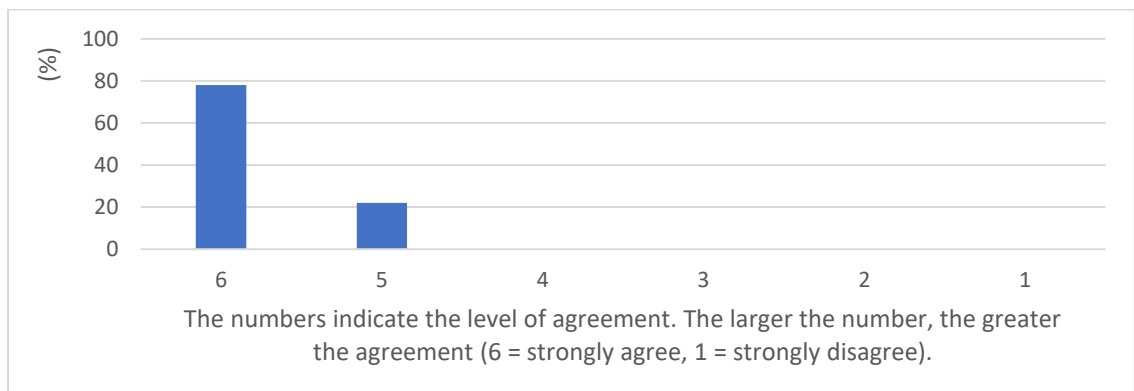
arithmetic mean: 5,77 strong agreement: 78%, agreement: 22%



6. The time management of the course was appropriate.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

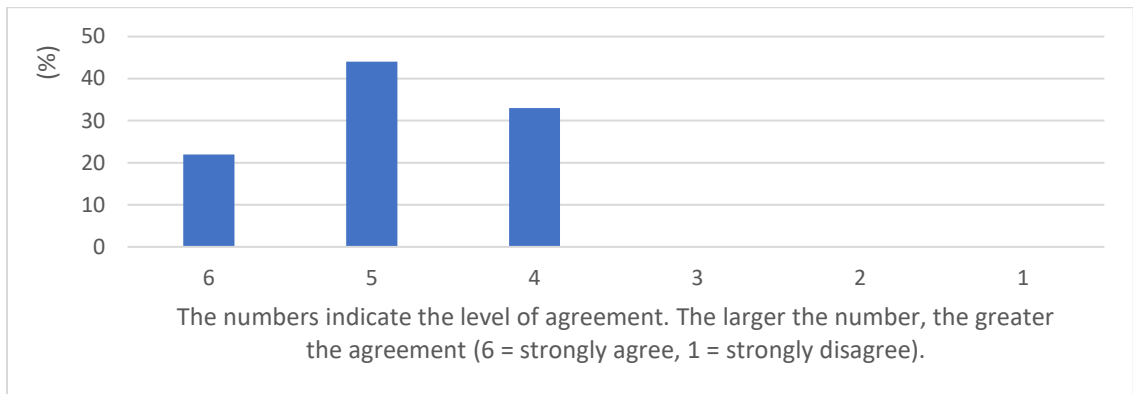
arithmetic mean: 5,77 strong agreement: 78%, agreement: 22%



7. Through the website, I received all the important information about the Summer School.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

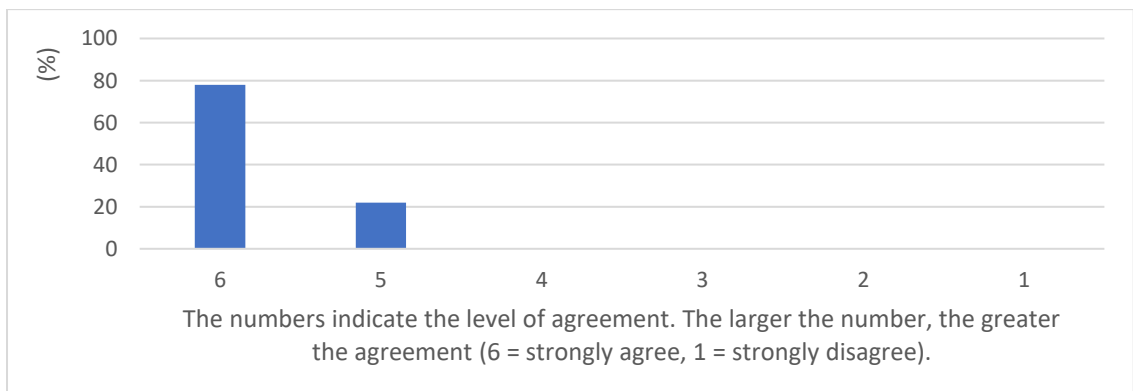
arithmetic mean: 4,88 strong agreement: 22%, agreement: 44%



8. The equipment / atmosphere of the rooms was suitable for the Summer School.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

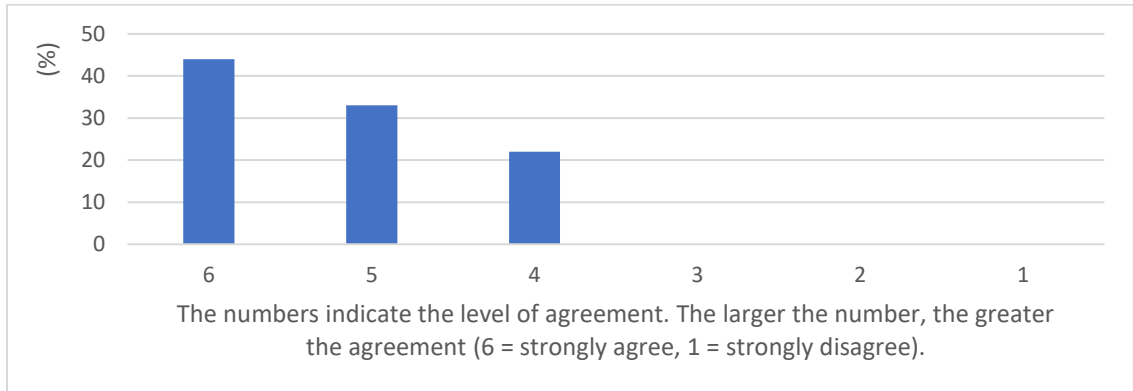
arithmetic mean: 5,66 strong agreement: 78%, agreement: 22%



9. The technology and all functions in BigBlueButton have worked properly.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

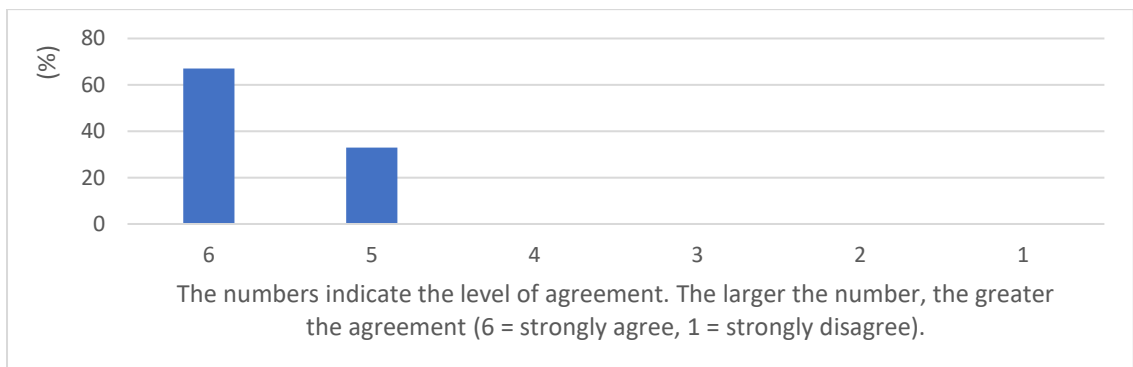
arithmetic mean: 5,22 strong agreement: 44%, agreement: 34%



10. The accommodation met my expectations.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

arithmetic mean: 5,66 strong agreement: 67%, agreement: 33%

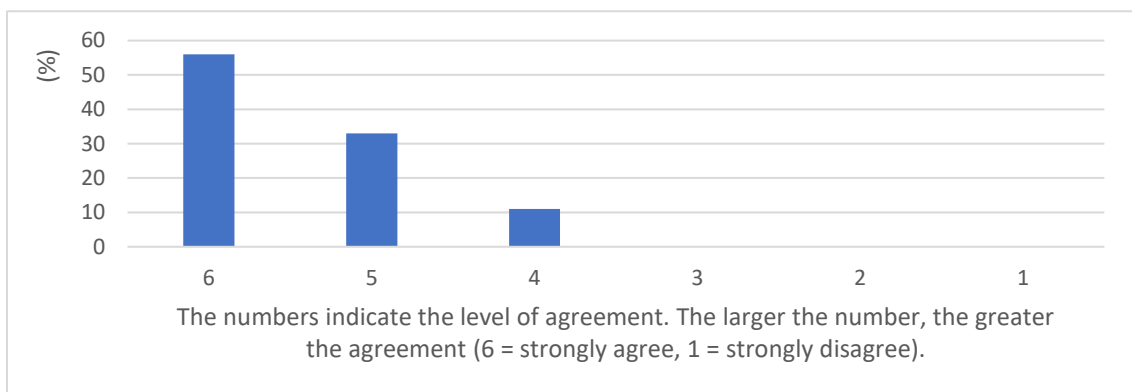


## Content and quality of the lectures

### 11. My previous knowledge was sufficient to understand the lectures.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

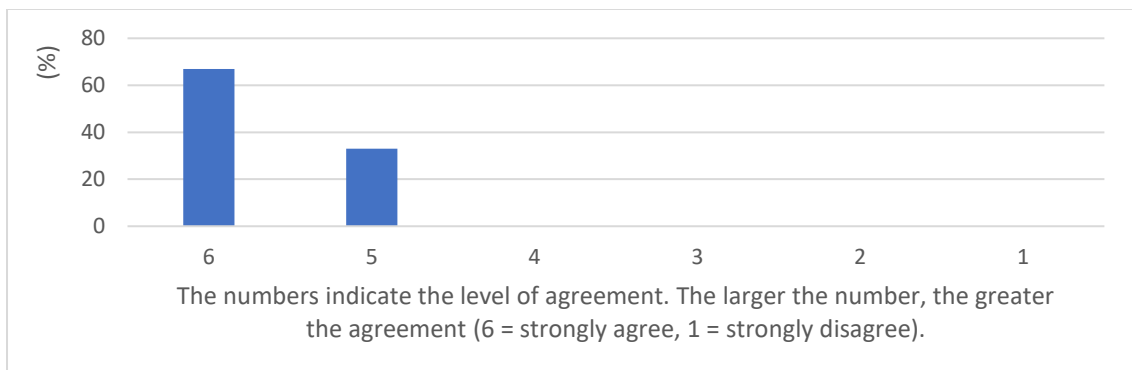
arithmetic mean: 5,44 strong agreement: 56%, agreement: 33%



### 12. The content of the lectures was sufficiently exemplified with practical work and / or excursions.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

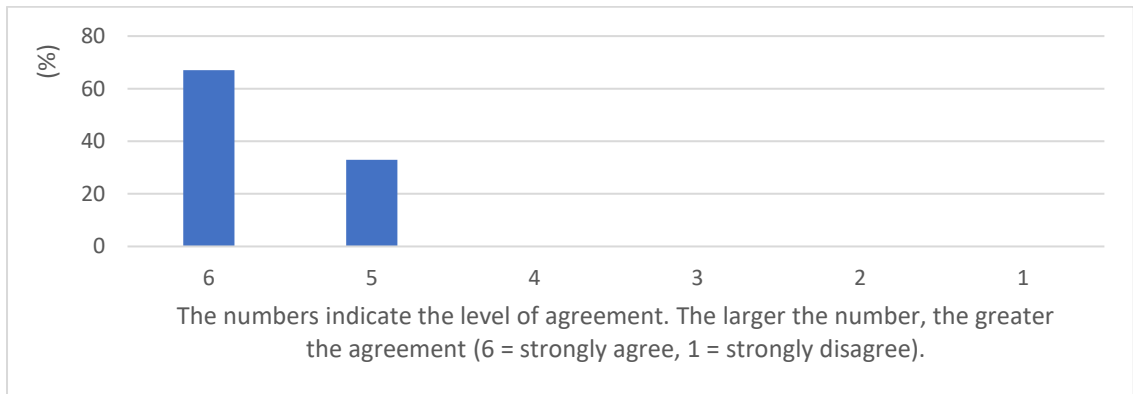
arithmetic mean: 5,66 strong agreement: 67%, agreement: 33%



**13. The content of the lectures was well illustrated with examples.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

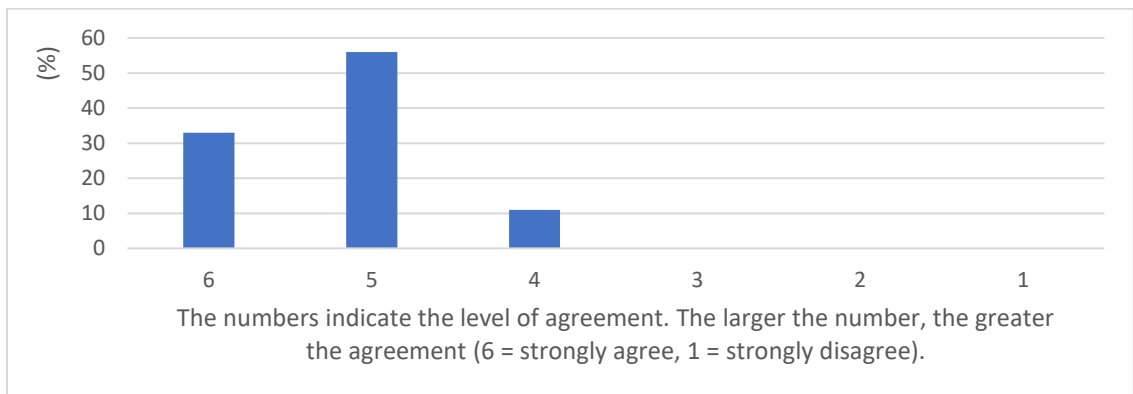
arithmetic mean: 5,66    strong agreement: 67%, agreement: 33%



**14. There were sufficient cross-links between the different lectures to understand the coherence.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

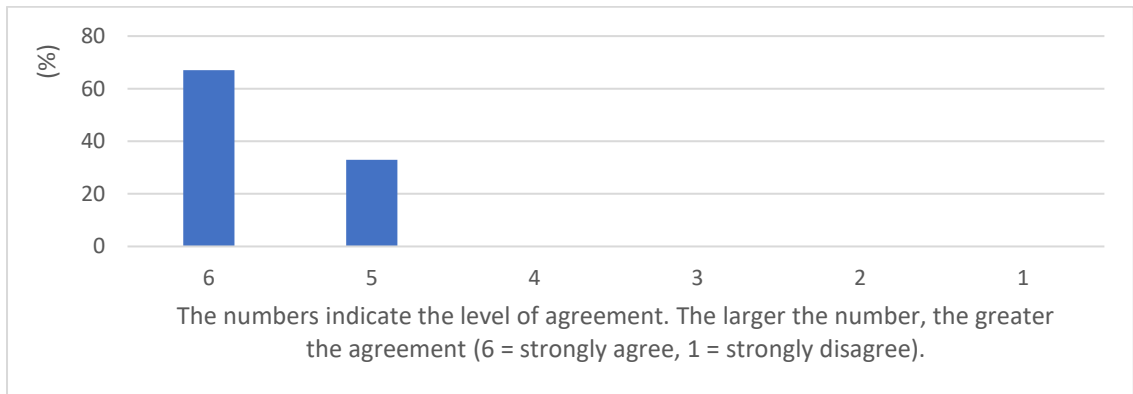
arithmetic mean: 5,22    strong agreement: 33%, agreement: 56%



**15. My state of knowledge is substantially higher than before the Summer School.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

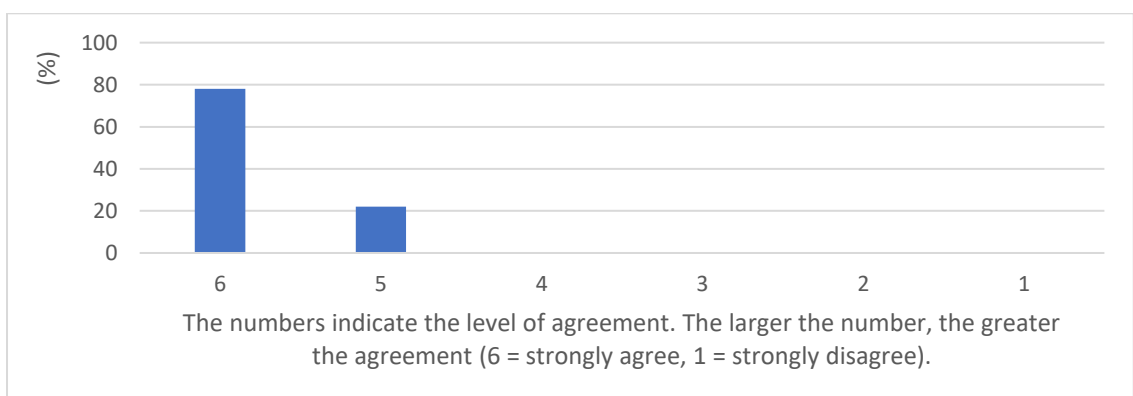
arithmetic mean: 5,66    strong agreement: 67%, agreement: 33%



**16. The didactic tools (projector, black board, etc.) supported the lectures in a useful way.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

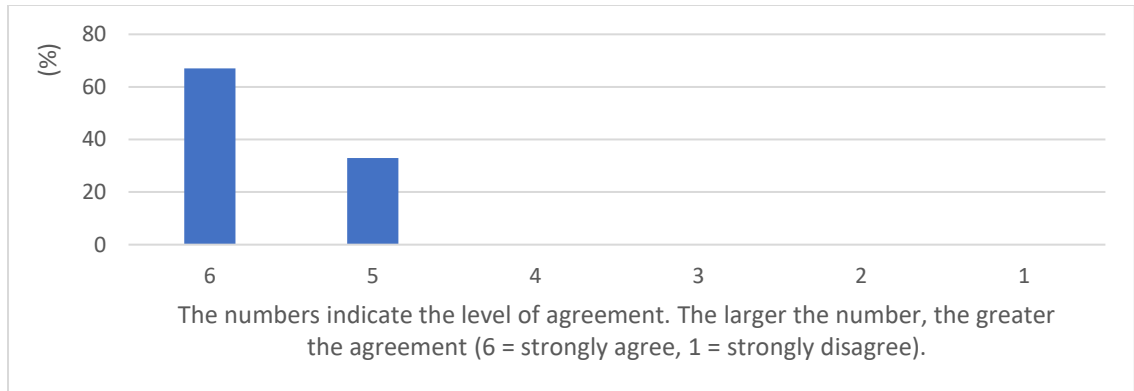
arithmetic mean: 5,77    strong agreement: 78%, agreement: 22%



**17. The teaching materials (slides, etc.) were clearly structured.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

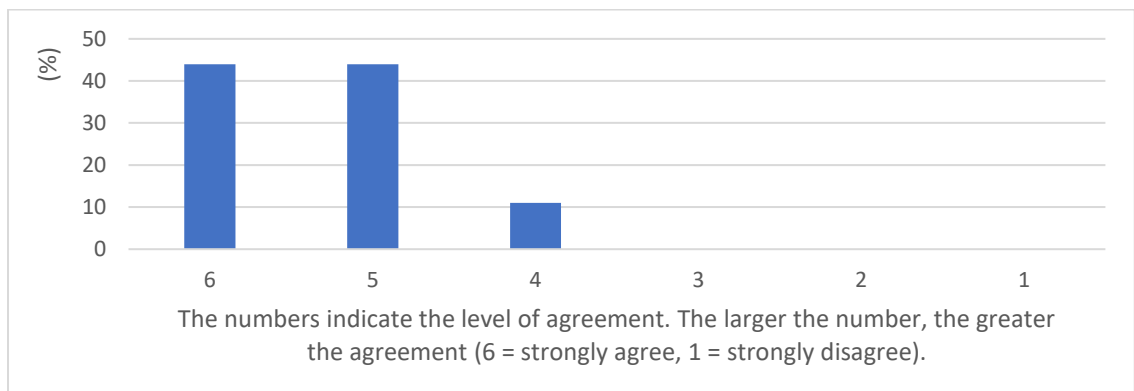
arithmetic mean: 5,66    strong agreement: 67%, agreement: 33%



**18. The speed of knowledge transfer was appropriate.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

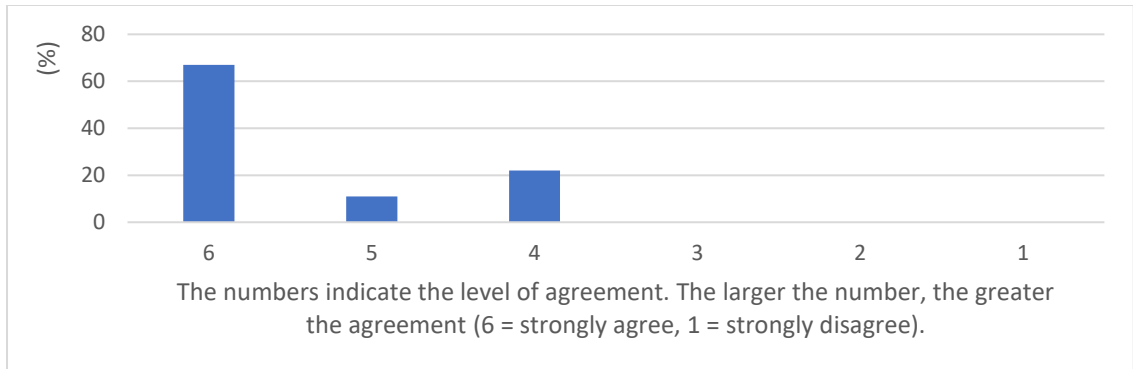
arithmetic mean: 5,33    strong agreement: 44%, agreement: 44%



**19. The lectures were rich in variety.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

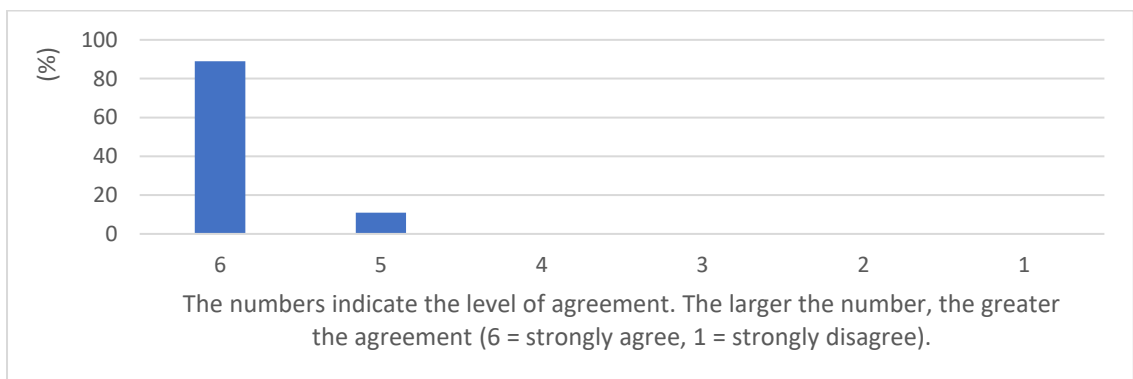
arithmetic mean: 5,44    strong agreement: 67%, agreement: 11%



**20. The atmosphere during the lectures was pleasant.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

arithmetic mean: 5,88    strong agreement: 89%, agreement: 11%



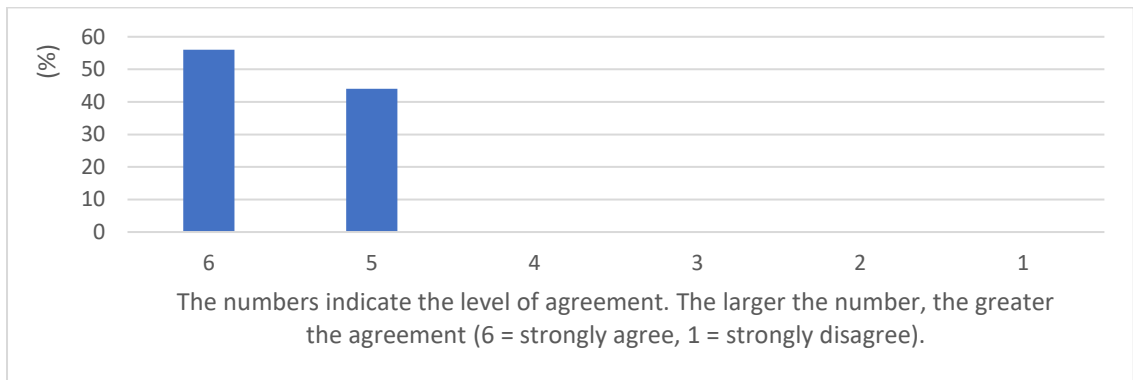


**Teachers**

21. The linguistic style of the teachers was fluent and clear.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

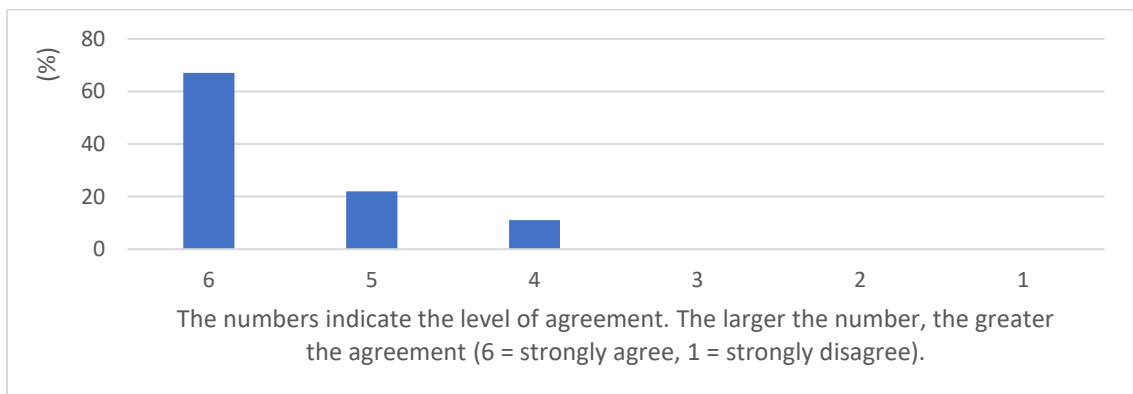
arithmetic mean: 5,55 strong agreement: 56%, agreement: 44%



22. Difficult facts were explained in a comprehensive way.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

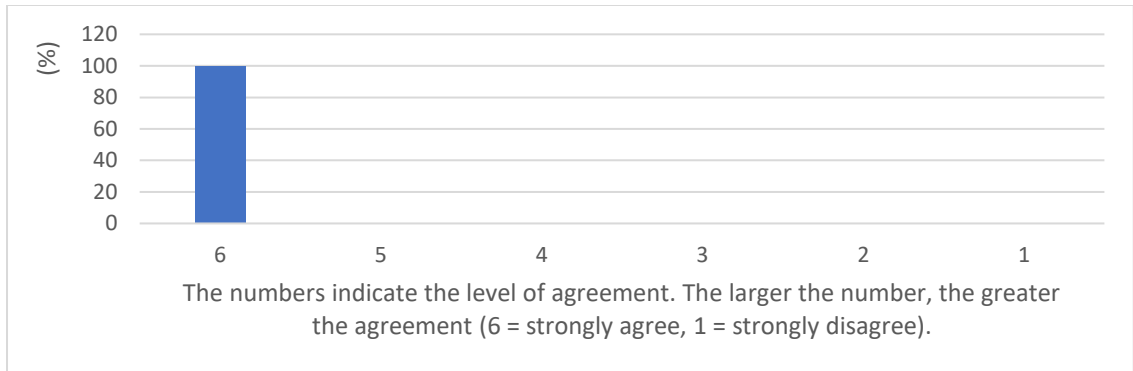
arithmetic mean: 5,55 strong agreement: 67%, agreement: 22%



**23. The teachers appeared well prepared.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

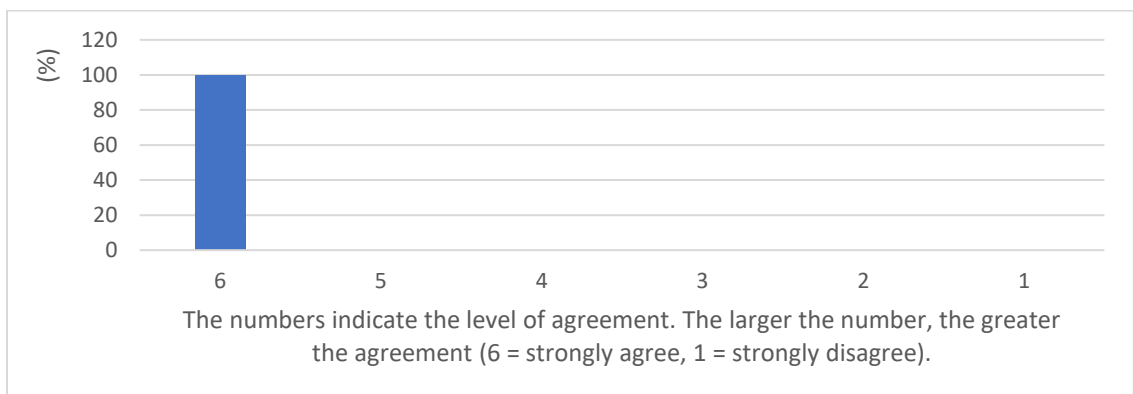
arithmetic mean: 6      strong agreement: 100%, agreement: 0%



**24. The students had the opportunity to participate actively.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

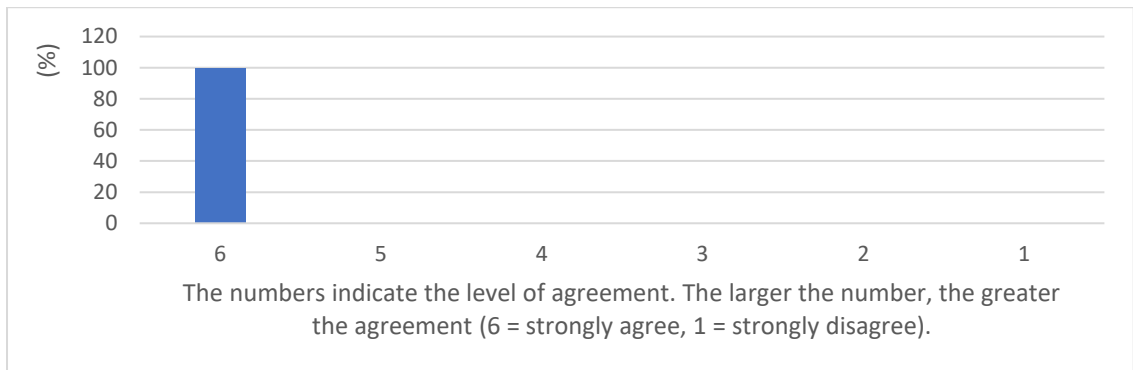
arithmetic mean: 6      strong agreement: 100%, agreement: 0%



**25. The teachers motivated the students to an active participation (e. g. by asking questions).**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

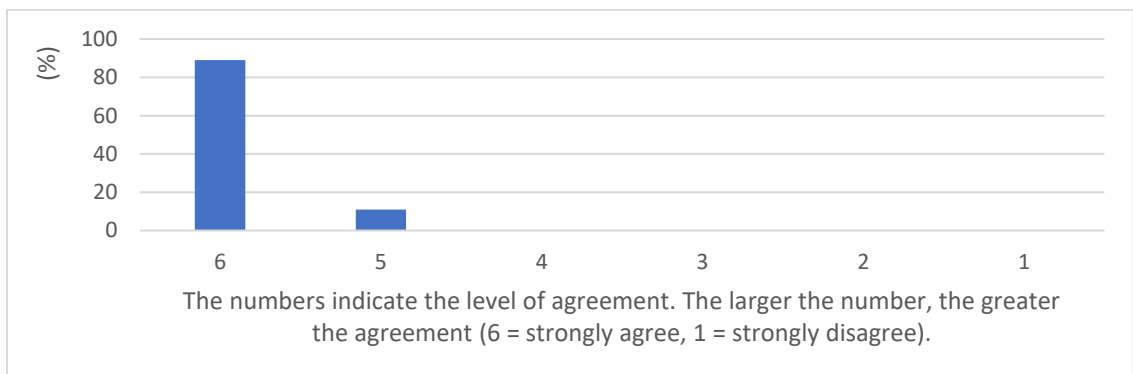
arithmetic mean: 6      strong agreement: 100%, agreement: 0%



**26. The teachers took enough time to answer questions.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

arithmetic mean: 5,88      strong agreement: 89%, agreement: 11%

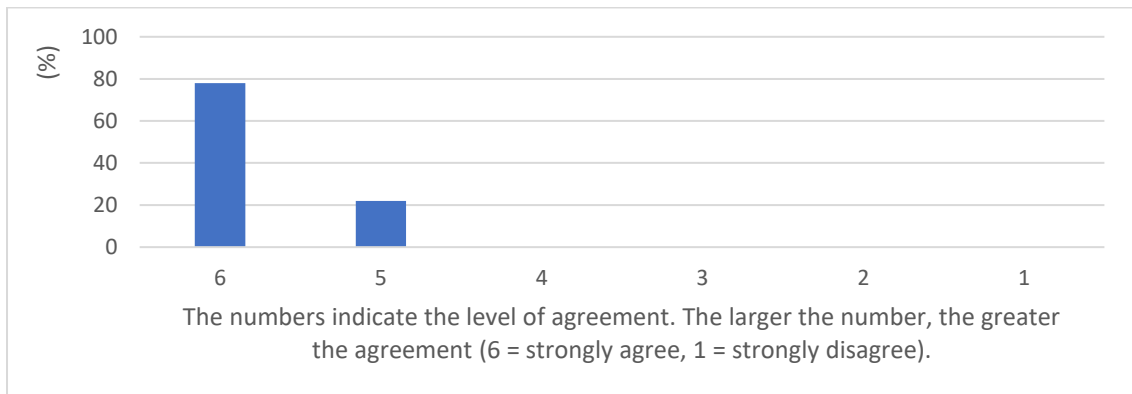


**Practical work / excursions / contribution by students**

27. The size of the working groups was appropriate.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

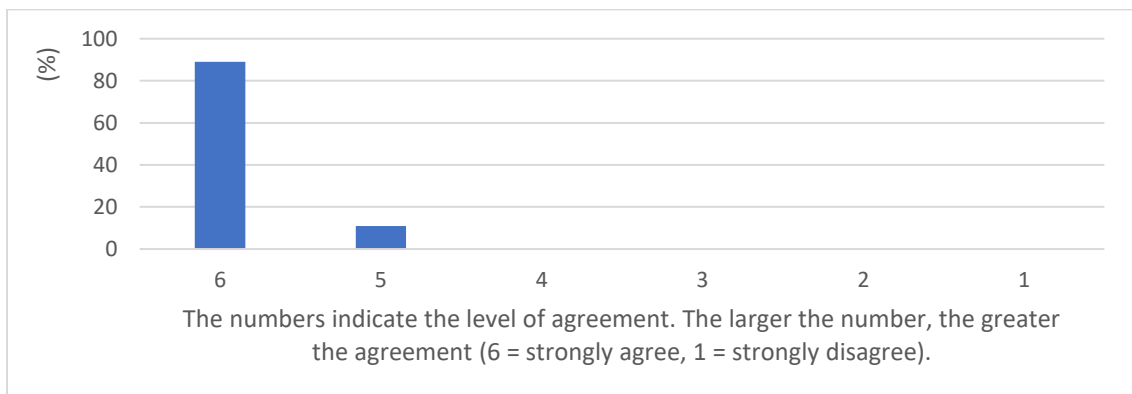
arithmetic mean: 5,77    strong agreement: 78%, agreement: 22%



28. The supervision by the teachers was appropriate.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

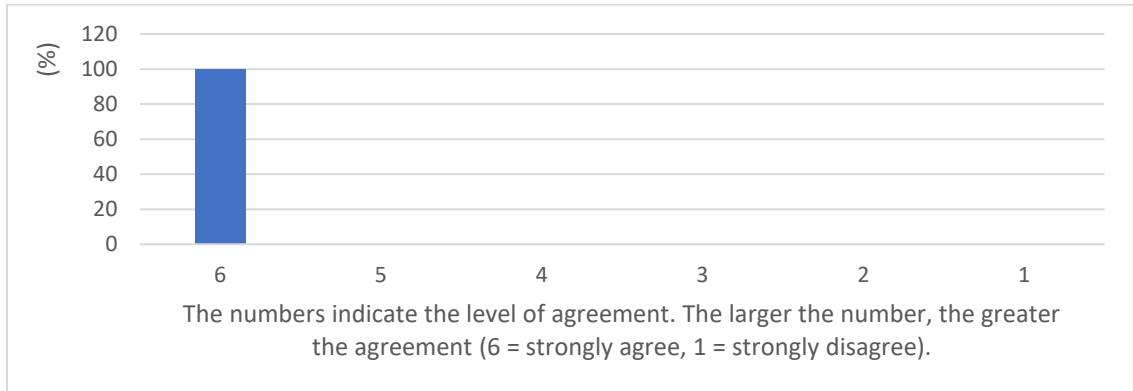
arithmetic mean: 5,88    strong agreement: 89%, agreement: 11%



29. The atmosphere during the practical work and the excursions was pleasant.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

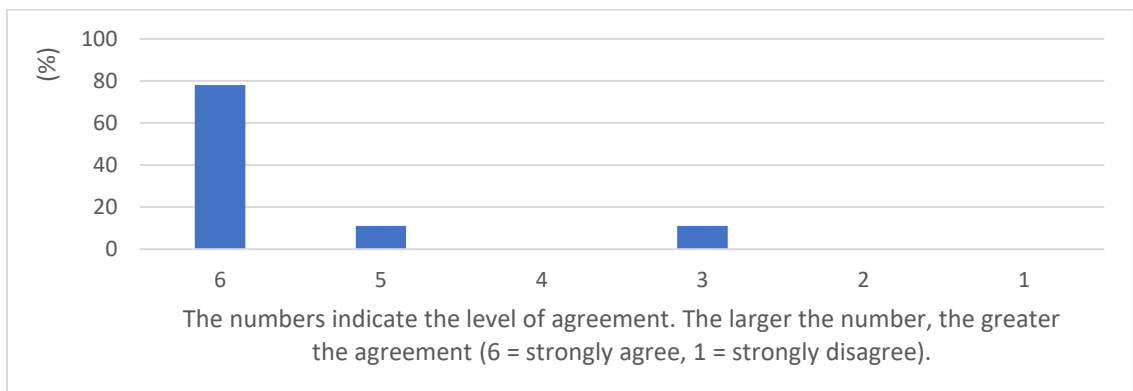
arithmetic mean: 6      strong agreement: 100%, agreement: 0%



30. The number of excursions was appropriate.

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

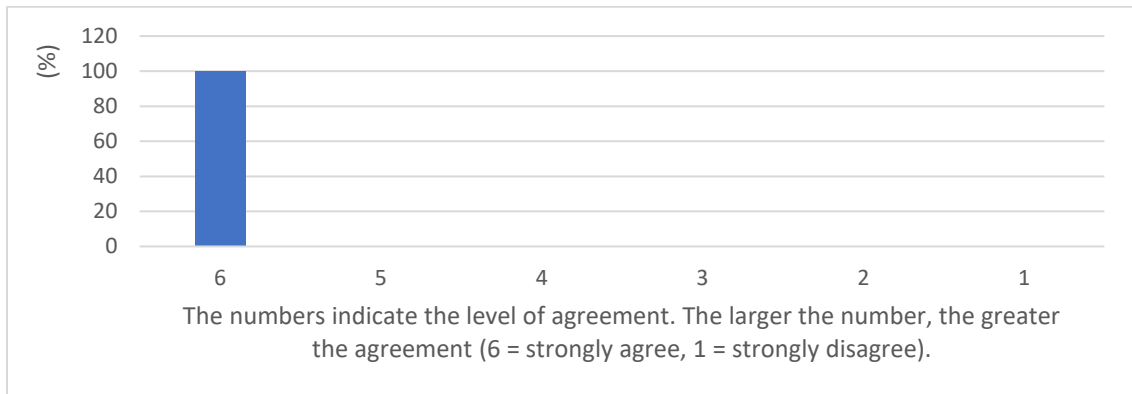
arithmetic mean: 5,55      strong agreement: 78%, agreement: 11%



**31. The number of practical work hours was appropriate.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

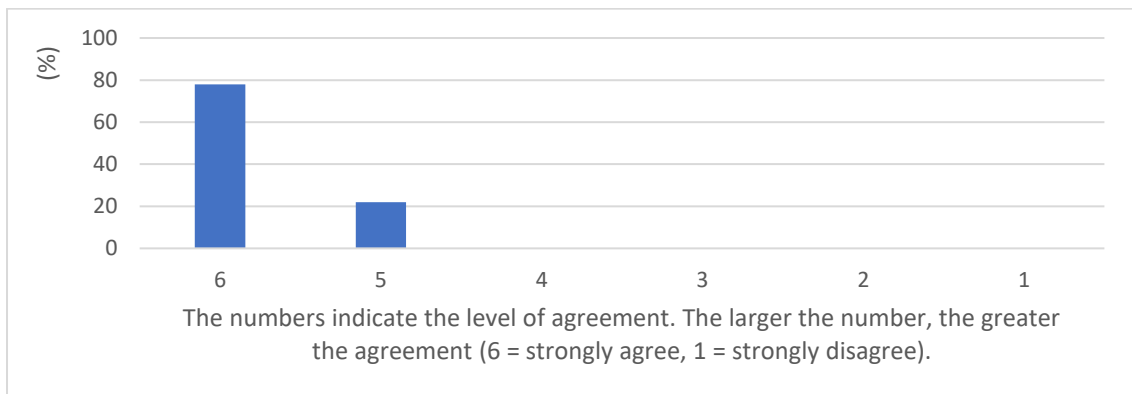
arithmetic mean: 6      strong agreement: 100%, agreement: 0%



**32. The level of the courses was appropriate.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

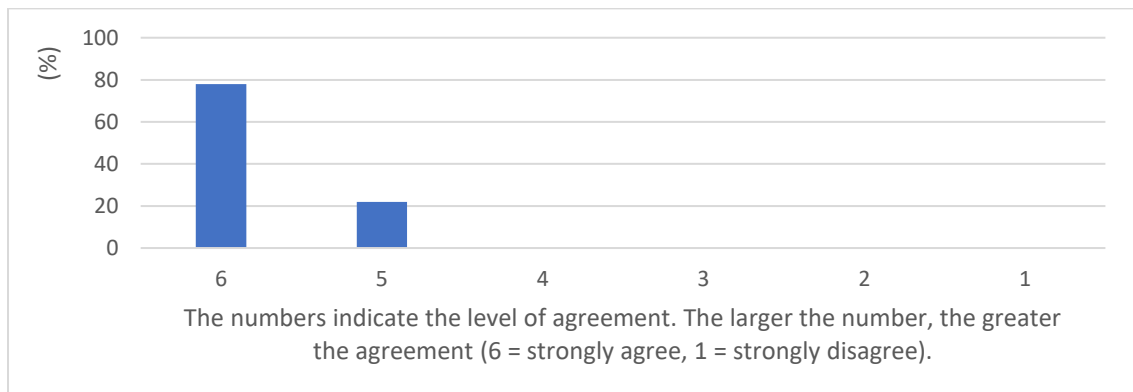
arithmetic mean: 5,77      strong agreement: 78%, agreement: 22%



**33. The contributions by students were useful.**

Scale: 6 = strongly agree until 1 = strongly disagree

arithmetic mean: 5,77    strong agreement: 78%, agreement: 22%



### What did you particularly like?

#### Organization / Course structure / Team / Atmosphere / Excursions

- The recognition of the summer school in the university's study plan.
- Studying abroad and having many different important courses.
- **The structure of the summer school divided in different courses !!**
- **Variety of teachers !!**
  - Changing the topics and teachers often made it more interesting (different views).
  - The variety of various teachers that allowed for a diverse learning experience depending on the personal sensibility of the members of the teaching staff.
- Amazing teachers! Learned so much!
- Meeting as humans
- **The organization !!!**
  - A very kind and considerate organization, sharing a good spirit that went beyond duty.
  - Everything was organized perfectly.
  - The organization was very friendly towards the students.
- **The time management !!**
  - The accommodation, which was financed by a scholarship.
  - The scholarship made it possible for me to participate.
- **The atmosphere !!**
  - The pleasant and friendly atmosphere during lectures and other moments.
  - Amazing group where the atmosphere was friendly and safe. No one had to be afraid to say something wrong. Everyone was open to discussion and sharing.
- **Different excursions and events outside the University !!**
  - Great after class activities to bond with the group.



## Course contents / Topics

- All four different topics, especially the course about diversity and multicultural learning because it was very deep and full of ideas.
- The courses and teachers were incredibly interesting and important for nowadays.
- The themes
- New knowledge
- The different programs and how they can be combined using the knowledge from the educators.
- The Montessori Method – helped to see teaching methods from a new view, how teachers play an important role in using environment and material.
- The course Learning outside the classroom
- The primary education perspective – helped to know how the basis of primary education can change the way the student learns in the later years of life.
- Learning about other countries' experiences and school systems.
- **The intercultural training - helped to become open minded and change the perspective !!**
- The intercultural class with students from different countries.

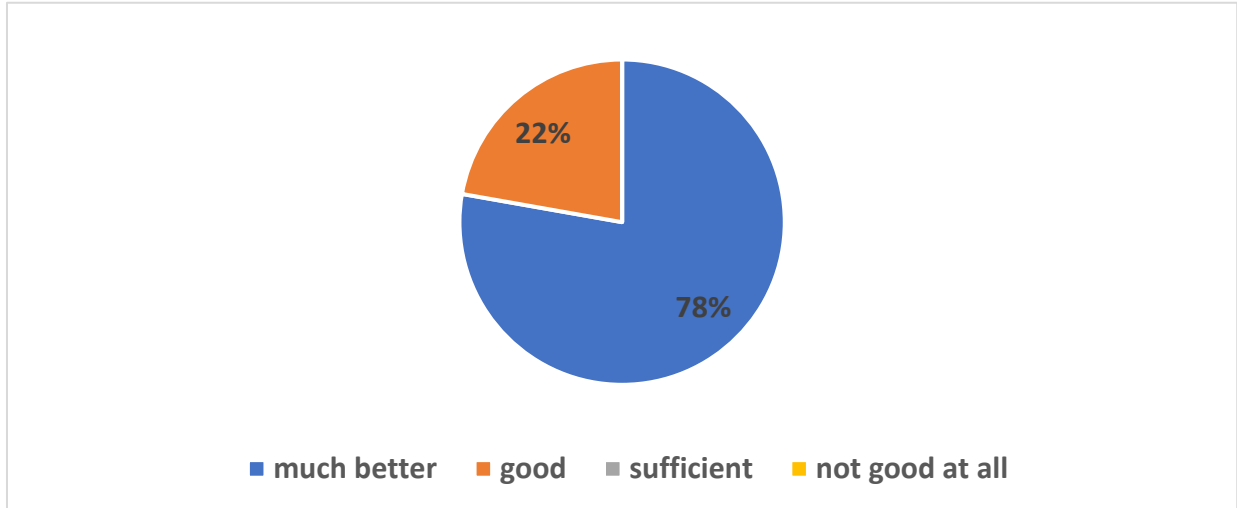
### What could be improved?

- Later lunch break during the intercultural training
- The campus tour should be more thought through (historical knowledge, faculties, etc.)
- **More movement in class !!!!**
  - Maybe more moving during class, because when you sit all day you get sleepy
  - More moving during the lessons
  - More situations to stand up and move
  - More active participation in class (more movement from the students)
- More slides on the theoretical aspects of education: school policies, methods of teaching
- More excursions

**Which topics of the International Summer School are particularly important for your professional work as an elementary school teacher?**

- **Montessori Pedagogy !!!**
  - The course on Montessori pedagogy gave an insight into the method beyond the notorious stereotypes.
  -
- **Leaning outside the classroom !!!!**
  - The course on outdoor education helped me to realize that such practice of learning is not something that can be only reached by experts of the field, but also by any competent teacher.
- Multicultural classrooms and teacher education
- **Intercultural aspects and competences !!**
- Role of society and politics in education system
- **Teaching methods !!**
  - Teaching methods (top down / bottom up)
  - Teaching methods and practices for inclusion
- Inclusion
- **Knowledge of different diversity dimensions !!**
- Every topic was important!
- All of the courses offered something new.

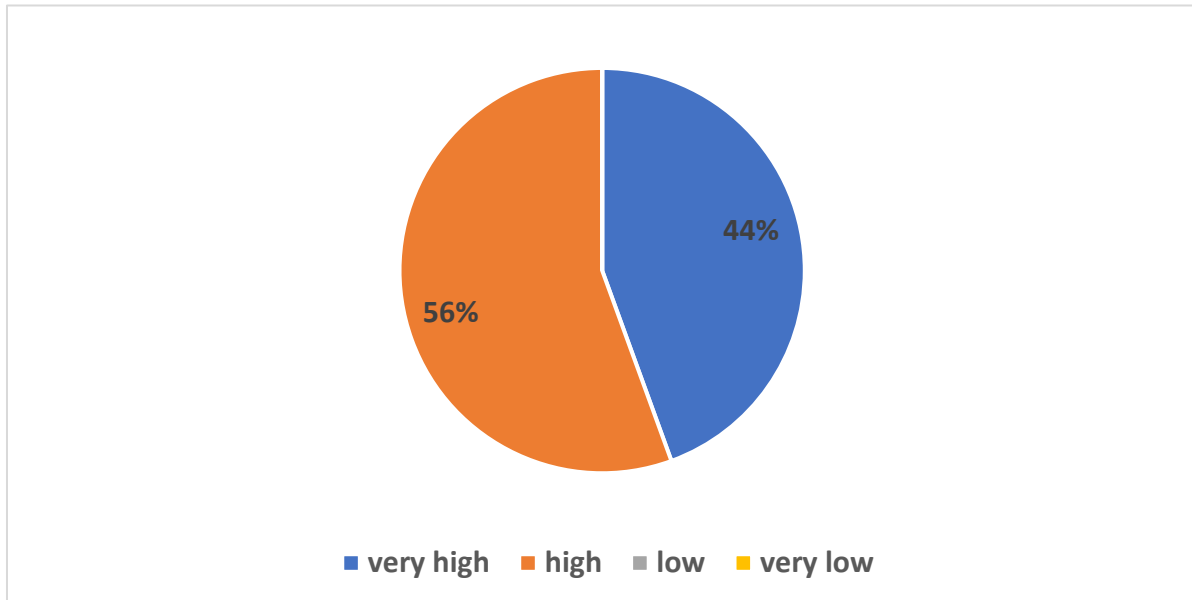
**Do you feel better prepared to work in multicultural, multilingual classrooms in the future after the participation in the International Summer**



Explanations of answers:

- I liked the summer school; it prepared me in good way to become a teacher, which is more open-minded.
- In my home university, we do not study about multicultural things, so it was very good to know more about it.
- Having received so many different ideas/methods that now, I have a better understanding of what I need to do to be effective: cultural dimensions, cooperation, Montessori method, etc.
- I know a lot more of different layers of multicultural diversity. Now I can notice better the different aspects of it and deal with different problems.
- I have more theoretical and practical knowledge to be able to deal with a multicultural classroom.
- I did not have any knowledge before about multicultural, multilingual classroom.
- The summer school gave me an excellent experience and insight, but the topic of multicultural education is so complex that it would probably require a much longer training that was impossible to offer in just two weeks.
- I have much better knowledge, but I still need a little bit more practice.

**How high do you estimate your gain in intercultural and language skills after the participation in the International Summer School?**



Explanations of answers:

- My gain in intercultural knowledge has been excellent when compared to before.
- I was able to train and improve my English and German skills. I was able to learn how to work in an intercultural group.
- I have much more confidence speaking in English in front of many people. The gain in intercultural level was very high. So much new knowledge and friendship!
- Having to talk helped to gain more confidence and I somewhat found it easier to express myself in the English language.
- I have more confidence talking in English. I was a little afraid of it. Meeting new people was very interesting and I really liked sharing my thoughts.
- I learned to communicate better and to accept different perspectives from others on the same topic.
- My intercultural skills have improved after knowing how different cultures work and connect with each other.
- Speaking with different nationalities improved language and intercultural skills.

### What else would you like to share?

- It was a wonderful experience!
- I loved it!
- I would do it again! The time flew every day and this program was very motivating and inspiring!
- I loved staying at the University of Vechta. Thanks for organizing!
- Everything was perfect!
- Thank you for an excellent experience!
- I would like more such initiatives to happen that allow us to know about teaching methods add different cultures.